

Pressemitteilung des Übergangsteams im Grundschulausschuss

Gut beraten in die nächsten Wochen - Stadtelternbeirat veröffentlicht Übersicht mit Fragen und Antworten zum Übergang 4/5

Team Übergang 4/5 des Grundschulausschusses im Stadtelternbeirat versorgt Frankfurter Grundschulleitern mit umfassender Übersicht zur Frage „Aufnahme/ Ablehnung/ Zuweisung - was nun?“

Bald ist es wieder so weit: Die Bescheide zum Übergang werden pünktlich am 28. Mai 2019 zentral versendet. In den darauffolgenden Tagen werden viele Familien, deren Kinder nach den Sommerferien in die weiterführenden Schulen wechseln, hoffnungsfroh ihre Briefkästen öffnen. Nicht alle werden an ihren Wunschschulen landen. Auch dieses Jahr ist wieder mit Zuweisungen zu rechnen. Die betroffenen Familien haben erfahrungsgemäß viele Fragen. Deshalb hat das Übergangsteam in enger Abstimmung mit dem Staatlichen Schulamt und dem Bildungsdezernat die neun häufigsten Fragen, die sich Familien in Ihrer Situation stellen können, gesammelt und in einer Übersicht rund um die Frage „Aufnahme/ Ablehnung/ Zuweisung - was nun?“ aufbereitet.

Dies ist der zweite Teil eines Fragen-und-Antworten-Katalogs des Übergangsteams. Den ersten Teil hatte der Stadtelternbeirat den Familien schon im Februar unter dem Titel „Häufig gestellte Fragen rund um den Übergang 4./5. Klasse - Von der Qual der Schulwahl bis zur Abgabe des Formulars“ zur Verfügung gestellt; dieser deckte mehr als 30 häufig gestellte Fragen aus dieser ersten intensiven Phase des Übergangs ab.

Seit September 2018 hat das Übergangsteam, derzeit bestehend aus Dr. Heike Pauly (Mitglied des Grundschulausschusses) und Silke Deselaers (Vorsitzende des Grundschulausschusses und Vorstandsmitglied), die Frankfurter Familien im Übergang mit intensiven Beratungen, zwei Abendveranstaltungen und zahlreichen Info-Mails über den so genannten Übergangverteiler unterstützt. Eine Vielzahl von Fragen bezüglich des Anmeldeverfahrens konnten so verständlich erklärt werden. „In dem nun aus zwei Teilen bestehenden Dokument findet sich quasi unser gesamter ‚Erfahrungsschatz‘ rund um das Thema Übergang 4/5 als Leitfaden für die Eltern wieder“, fasst Dr. Heike Pauly Sinn und Zweck der Verschriftlichung zusammen. Das Ziel war und ist es, für alle Familien einheitliche Informationen herauszugeben und mit der Veröffentlichung – wie schon im letzten Jahr – viele mit einer Zuweisung einhergehende Unsicherheiten zu beseitigen.

„Wir hoffen allerdings sehr, dass das Staatliche Schulamt auch in diesem Jahr mit der bewährten Hotline allen Familien im Übergang wieder eine telefonische Anlaufstelle einrichtet. Wir beide werden in diesem Jahr - anders als in 2018 - leider keinen solchen „Telefondienst“ anbieten. Die damit einhergehende zeitliche Belastung ist im Rahmen unseres Ehrenamtes für uns schlicht nicht darstellbar“, bedauert Silke Deselaers. Das Team ist aber zuversichtlich, dass die Frankfurter Grundschulleitern mit der oben erwähnten Übersicht gut gewappnet sind; vielleicht erübrigt sich dann ja auch der Griff zum Telefonhörer...

Für Informationen zum Übergang 4/5 können sich Interessierte jederzeit formlos an uebergang@steb-ffm.de wenden und um Aufnahme in die Verteilerliste bitten. Alle Infos, die über den Verteiler versendet werden, finden sich stets zeitnah auch auf der Homepage des Stadtelternbeirats unter steb-ffm.de.

Für weitere Informationen und Rückfragen:

Silke Deselaers

Vorstand/ Vorsitzende des Grundschulausschusses, Stadtelternbeirat Frankfurt, Seehofstr. 41, 60594 Frankfurt am Main
Tel. 0171-54 74 747

E-Mail: uebergang@steb-ffm.de